

elumeo SE veröffentlicht Halbjahresfinanzbericht für das erste Halbjahr 2018

- Rückläufige Umsätze im Bereich Geschäftskunden und im klassischen TV-Geschäft
- Summe der Segment EBITDA durch schwache Margen und Umsatz belastet
- Neustrukturierung der konzerneigenen Manufaktur zur Margensteigerung eingeleitet
- Verkauf des Sendebetriebs in Großbritannien erfolgreich abgeschlossen
- Start des neuen Sendeformats „Multiprodukt“

Berlin, 13. August 2018 – Die elumeo SE, der führende elektronische Einzelhändler für Edelsteinschmuck in Europa, veröffentlicht heute ihren Halbjahresfinanzberichtabschluss für das erste Halbjahr 2018.

Die elumeo SE verzeichnete im ersten Halbjahr 2018 einen Umsatzrückgang von 8,6% gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 (H1 2018: EUR 29,3 Mio., H1 2017: EUR 32,1 Mio.). Gründe hierfür waren neben einem unerwarteten Umsatzrückgang im Geschäftskundensegment (B2B) im zweiten Quartal auch ein unerwartet hoher Anstieg der Retouren- und Stornoquote in den Vertriebsgebieten Deutschland und Italien.

Die Rohertragsmarge in Q2 2018 von 37,6% entwickelte sich sowohl zum Vorjahresvergleichszeitraum (Q2 2017: 43,4%) als auch zum Vorquartal (Q1 2018: 39,1%) negativ. Hierdurch wurde im ersten Halbjahr 2018 in der Summe der Segment-EBITDA ein rückläufiges Ergebnis von EUR -4.1 Mio. gegenüber dem Vorjahr (H1 2017: EUR -1.0 Mio.) erzielt. Im Konzerngesamtergebnis wirkte sich der erfolgreich abgeschlossene Verkauf des Sendebetriebs im Vereinigten Königreich positiv aus, so dass sich dieses in H1 2018 auf EUR -3.4 Mio. (H1 2017: EUR -4.5 Mio.) verbesserte.

Die im Dezember 2017 aufgegebenen Geschäftsaktivitäten wurden, wie bereits im Konzernabschluss 2017, als aufgegebenen Geschäftsbereich bilanziert. Die genannten Zahlen für das erste Halbjahr 2018 sowie die Vorjahresvergleichszahlen beziehen sich daher durchgehend auf die fortgeführten Geschäftsbereiche.

Zur Ergebnisverbesserung hat der Konzern neben der Fortsetzung des in 2017 begonnenen Kostensenkungsprogramms zwei weitere Maßnahmenpakete gestartet. Um der seit 2015 rückläufigen Margenentwicklung entgegenzuwirken hat sich die elumeo SE entschieden, die konzerneigene Manufaktur neu auszurichten und stärker auf hochpreisige Produkte zu fokussieren. Zugleich wurde die vertikal integrierte Wertschöpfungskette verstärkt für externe Lieferanten geöffnet um zum einen die Vielfalt des Produktangebotes zu erhöhen und zum anderen die Produkteinstandspreise zu senken. Hierdurch verspricht sich die Gruppe eine Steigerung der Margen, insbesondere bei den in 2017 begonnenen Kollektionen und Marken. Zur Steigerung der Vielfalt des Angebotes hat die elumeo SE darüber hinaus in Deutschland und Italien das neue Sendeformat „Multiprodukt“ entwickelt,

Corporate News

welches sowohl im klassischen TV als auch über die Juwelo-App und im Webstreaming ein deutlich breiteres Sortiment ermöglicht.

Bernd Fischer (CFO und Sprecher des Verwaltungsrats der elumeo SE) kommentiert: "Die verstärkte Öffnung unserer vertikal integrierten Wertschöpfungskette für Drittanbieter erlaubt uns, zukünftig flexibler auf Währungs- und Marktentwicklungen zu reagieren und bietet uns damit einen wichtigen strategischen Vorteil."

Wolfgang Boyé (Verwaltungsratsvorsitzender der elumeo SE) ergänzt: "Das zweite Quartal war durch eine Reihe von Einzeleffekten sowohl negativ also auch positiv außergewöhnlich belastet. Durch die bereits eingeleiteten Maßnahmen erwarten wir, im vierten Quartal 2018 wieder eine positive Summe der Segment-EBITDA zu erreichen."

Der vollständige Konzernabschluss für das erste Halbjahr 2018 steht ab heute auf der Webseite des Unternehmens <http://www.elumeo.com> im Bereich Investor Relations/Finanzberichte zum Download zur Verfügung.

Über die elumeo SE:

Die elumeo Gruppe mit Sitz in Berlin ist das führende europäische Unternehmen im elektronischen Vertrieb von hochwertigem Edelsteinschmuck, den die elumeo Gruppe überwiegend selbst in Thailand produziert. Über eine Vielzahl von elektronischen Vertriebskanälen (etwa TV, Internet, Smart TV und Smartphone-App) bietet das börsennotierte Unternehmen seinen Kunden in Europa vor allem farbigen Edelsteinschmuck zu vergleichsweise günstigen Preisen an. Der Verkauf erfolgt ganz überwiegend über den Direktvertrieb. So betreibt die elumeo Gruppe etwa Homeshopping-Fernsehsender in Deutschland und Italien sowie Webshops in Deutschland, Großbritannien, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Belgien und den USA. Günstigere Schmuckstücke werden über die Onlineshops von New York Gemstones in Hong Kong weltweit verkauft.

Die elumeo Gruppe wurde 2008 in Berlin und Chanthaburi, Thailand, als Joint Venture gegründet. In 2014 schlossen sich die Unternehmen der Gruppe auch formell unter dem Dach der elumeo SE zusammen. Die elumeo Gruppe beschäftigt weltweit rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten.

Kontakt:

elumeo SE
Investor Relations
Frau Claudia Erning
Erkelenzdamm 59/61, 10999 Berlin
Tel.: +49 30 69 59 79-231
Fax: +49 30 69 59 79-650
E-Mail: ir@elumeo.com
<http://www.elumeo.com>